

Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel

Zusammenfassung der philosophisch-theologischen

Diskussion	15
Die theologische Quintessenz des Christentums	15
Die theologische Quintessenz des Judentums	21
Islam und Christentum	23
Dialektischer und dualistischer Monotheismus	26
Das Heidentum	27
Formen des Heidentums	28

2. Kapitel

Über Geschichte und ihre Gesetze	35
Die Dialektik der Geschichte	35
Das alte Gesetz von Aufstieg und Niedergang	38
Das Mittelalter als Beispiel	40
Was ist finsterner: das Mittelalter oder die Neuzeit?	42
Individuum und Kollektiv im geschichtlichen Rhythmus	45
Die Phasen der Neuzeit	46
Die Immanentisierung der Religion durch die Reformation ...	47
Das 21. Jahrhundert – ein geschichtlicher Wendepunkt	52

3. Kapitel

Über die Grundlagen rechtsextremer Ideologien	57
Germanisch-mythische Gnostik	57
Guido von List	57
Jörg Lanz von Liebenfels	59
Adolf Hitler	61
Das Hakenkreuz	64
Alfred Rosenberg	65

Die Philosophie der Frau Ludendorff	67
Weitere theologische Argumente der Frau Ludendorff ...	71
Deutschgläubigkeit – eine Form des Heidentums	73
 4. Kapitel	
Evolutionistische Modelle	77
 4.1 Jean Gebser und sein Evolutionsmodell	77
Die fünf Gebserschen Phasen	80
4.2 Astrologische Rhythmen und das platonische Jahr*	86
Die platonischen Monate	89
Astrologische Charakteristik der Weltenmomate	90
Astrologie und Astrologismus (Astralglaube)	94
Astralglaube versus christlicher Glaube	97
4.3 Über Evolution und Evolutionismus	101
Der Evolutionismus in der Anthroposophie	101
Der Evolutionismus in der Philosophie Hegels	105
Evolutionismus – die Verabsolutierung des Evolutionsprinzips	108
Kreationismus und Darwingläubigkeit	110
Zwischen Kreationismus und Evolutionismus	113
Weitere Argumente der <i>Intelligent Design</i> -Bewegung* ...	116
Das Spektrum zwischen Kreationismus und Evolutionismus	119
Zusammenfassung der großen Geschichtsrhythmen	123
 5. Kapitel	
Über Zeitgeschichte	129
Völker und »Massen«	130
Der Sinn der Geschichte	132
Geschichtsfälschung als Herrschaftsinstrument	133
5.1 Der Erste Weltkrieg und seine Ursachen	135
Das Attentat von Sarajewo	138

Die Frage der Kriegserklärung	140
Die Frage der belgischen Neutralität	141
Die Interessen Rußlands	144
Die Interessen Englands und Frankreichs	146
Das Verhalten der Mittelmächte	148
Die Position der USA	150
Die Freimaurer und der Erste Weltkrieg	154
5.2 Der Zweite Weltkrieg	157
Der Krieg mit Polen	163
Die Rolle Englands und Frankreichs	168
Der sogenannte Überfall auf die Sowjetunion	174
Der Krieg mit den USA	180
F.D. Roosevelt und das amerikanische Neutralitätsgesetz	185
Die Schuld Hitlers und des Dritten Reichs	187
Slawische »Untermenschen« und englische »Herrenmenschen«	190
Motive des Hitlerschen Machtstrebens	191
Taktische Fehleinschätzungen Hitlers	194
»Positiva« in Hitlers Bilanz	195
5.3 Kriegsverbrechen im Zweiten Weltkrieg	196
Über den Luftkrieg und den Kriegsverbrecher Winston Churchill	206
Ilja Ehrenburg	212
5.4 Der Holocaust	215
Der Holocaust-Revisionismus und die Geschichtsdissidenten	223
Die Wannsee-Konferenz	225
Die Opferzahl des Holocaust	227
Zur Problematik der Holocaust-Diskussion	231
Die Behandlung der Geschichtsdissidenten im demokratischen Westen	233
Die Extrempositionen in der Holocaust-Diskussion	235
Schlußfolgerungen aus der Revisionismus-Diskussion ...	239

6. Kapitel

Über Freimaurerei und Weltverschwörung	243
6.1 Ursprung und Wesen der Freimaurerei	243
Organisationsprinzipien der Freimaurer	250
Riten und Symbole der Freimaurer	254
Der politische Kern der Freimaurerei	259
» <i>Illuminati</i> « – ein Bestseller und seine Intention	263
Die freimaurerische Botschaft auf der amerikanischen <i>One Dollar</i> -Note	265
Das innere, religiöse Geheimnis der Freimaurerei	269
Atheismus und Satanismus	274
6.2 Exkurs über das Wesen des Bösen	277
Über das Gewissen	279
Funktionale und substantiale Sichtweise des Bösen	282
Abgrenzung von der Gnostik	284
Das Böse als menschliche Schöpfung	287
Die virtuelle Realität des Bösen	293
Die Existentiale des Bösen	296
Andere Sichtweisen des Bösen	298
Hat das Böse auch etwas Gutes?	299
6.3 Der Einfluß der Freimaurer auf die Geschichte der Neuzeit	302
Der Zweite Weltkrieg und die Freimaurerei	311
Der politische Einfluß der Freimaurerei heute	313
Die Rothschilds	313
Die Rockefellers	316
Die hierarchische Ordnung der Geheimgesellschaften	317
Die Beziehung der Freimaurerei zum Kommunismus	323
Die Zukunftsvision von einem universalen Weltstaat (<i>One World</i> -Ideologie)	326
6.4 Rotary-Clubs auf höchster Ebene	334
Der Council on Foreign Relations (CFR)	335
Die »Bilderberger«	337
Die Trilaterale Kommission	339
Zur öffentlichen Kritik an CFR und Co.	343

7. Kapitel

Vom talmudischen Judaismus zum Zionismus	349
7.1 Geschichtliche Einteilung	349
Eigenstaatlichkeit und Fremdherrschaft	352
Das kulturgeschichtliche Erbe des vorchristlichen Judentums	353
7.2 Das nachchristliche Judentum	357
Das neue Judentum	362
Das Aufkommen des Antisemitismus	363
7.3 Der Zionismus	367
Die Gründung Israels	370
Weitere fragwürdige Argumente zur Rechtfertigung der israelischen Staatsgründung	372
Über israelischen Expansionismus und Rassismus	375
Die Frage des Terrors	379
Die Gründung des Staates Israel: ein Vertreibungs- verbrechen im Sinne des Völkerrechts	382
Über jüdischen Rassismus und die Frage: Wer ist ein Jude? ...	387
Christen in Israel	394
Die Unterstützung Israels von außen	396
Die politische und wirtschaftliche Abhängigkeit Israels ...	398
Die Sonderbeziehungen zwischen den USA und Israel ...	399
Deutschland als zweiter Hauptsponsor Israels	400
»No business like Shoah-business« – die herbe Kritik des Norman Finkelstein	403
Das Israel-Netz	407
Das Phänomen <i>Zionismus</i> und seine verschiedenen Formen ...	413
Taktische Differenzen zwischen National- und Globalzionismus	419
Typische Vorgehensweisen der zionistischen Fundamentalisten	420
Die Zionisierung des Westens	427
Die Sowjetunion als antizionistisches Korrektiv amerikanischer Außenpolitik	429

Die zionistische Handschrift in der amerikanischen Außenpolitik	430
Die Zionisierung Deutschlands	432
Über Mahnmale, zionistische Gleichschaltung und über Karikaturen	434
7.4 Globalzionismus und B'nai B'rith	439
Ascher Ginsberg alias Achad Haam	439
Martin Buber	441
B'nai B'rith und Freimaurerei	444
Weitere zionistische Organisationen	448
7.5 Antisemitismus, Antijudaismus, Antizionismus	451
Über »christlichen Zionismus«	454
Die drei begrifflichen Ebenen	456
Wie erkenne ich einen Zionisten?	459
Fragen zum Verhältnis von Zionismus und Judentum	460
Das liberale resp. Reformjudentum	462
Ist der Zionismus antisemitisch?	464
Die »Protokolle der Weisen von Zion«	465
Beispiele aus den Protokollen	468
Zur Frage der Authentizität der Protokolle*	470
Zur Psychologisierung und Formalisierung des Themas	479
7.6 Sowjetkommunismus und Zionismus	481
Kritische Würdigung der Ausführungen Uschkujniks	489
 8. Kapitel	
Über Geheimpolitik	493
 8.1 Allgemeine Prinzipien	493
Das <i>Drei Schichten</i> -Modell der Machtausübung	497
Über Materialisten, Pragmatiker und Ideologen in den GAGO	499
Taktiken der GAGO	500
Die schrittweise moralische Desensibilisierung	503
Wird Pädophilie bei uns wirklich bekämpft?	506

Die Taktik der Desensibilisierung im parapolitischen Bereich	508
Über »Volk« und »Bevölkerung«	509
Weitere Strategieprinzipien der GAGO	511
Übersicht über Todesfälle mit möglichem oder wahrscheinlichem geheimpolitischen Hintergrund	515
Deutsche Politiker und Wirtschaftler	518
8.2 Verschwörungstheorien und Verschwörungstheoretiker	522
Über Politgnostiker und Politrationalisten	524
Das dialektisches Verhältnis zwischen Geheimpolitik und offizieller Politik	526
Widersprüche innerhalb der GAGO	528
Die Überlegenheit der Zionisten gegenüber den anderen Supranationalisten	531
Weitere Strömungen innerhalb der Geheimorganisationen ...	533
Jesuiten und Anthroposophen	535
Das <i>Opus Dei</i> – eine ultrakatholisch auftretende freimaurerische Sekte	540
Über die Notwendigkeit eines neuen Ordens	546
 Literaturverzeichnis	 549
 Personenregister	 567